



Liebe Schulgemeinschaft,

nach wie vor hoffe ich, Ihnen geht es gut und Sie kommen in diesen schwierigen Zeiten zu- recht. Teilweise sind politisch Lockerungen beschlossen, die vielleicht etwas Entspannung bie- ten. Wir im Schulleitungsteam merken derzeit anhand einiger Rückmeldungen, dass die Fami- lien viel Kraft in die Aufrechterhaltung der Motivation für das Homeschooling investieren, bei gleichzeitig wieder steigenden beruflichen Anforderungen. An dieser Stelle möchte ich mich daher von ganzem Herzen bei allen Eltern für die Geduld und das Engagement im Sinne einer konstruktiven Zusammenarbeit mit unserer Schule bedanken. Miteinander werden wir auch weiterhin die belastenden Anforderungen bewältigen und das schulische Fernlernangebot im Sinne Ihrer Kinder umsetzen können. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehen ebenfalls für Ihre Kinder an die Grenzen des Machbaren, wofür ich mich ebenfalls ganz herzlich bedanken möchte.

Präsenzunterricht seit dem 4. Mai

Der erste Präsenzunterricht diese Woche verlief weitgehend problemlos, wenn auch mit viel Vorbereitungsaufwand und strikter Einweisung aller Beteiligten. Unser Hygieneplan hat sich be- währt und die Kinder wie Lehrer haben den persönlichen Unterricht in sicherer Umgebung ab- halten können. Alle Beteiligten haben von einer guten Stimmung berichtet, wenn auch unter gewöhnungsbedürftigen Umständen. Insbesondere der Mund-Nasen-Schutz und der ständige Abstand zu Mitmenschen führt zu skurrilen Situationen, die sich meist aber durch ein herzhaftes Lachen und gegenseitige Wertschätzung relativiert haben. Das persönliche Miteinander wird von allen Seiten sehr geschätzt und führt zu einer förderlichen Lernatmosphäre. Ab dem 18. Mai startet die J2 mit den schriftlichen Abiturprüfungen für die J2.

Online Unterrichtsangebote

Wie anfangs kurz beschrieben, möchten wir die Motivation der Kinder für den online-Unterricht erhalten und alle Beteiligten unterstützen. Dazu haben wir im Schulleitungsteam unterschiedli- che Anpassungen besprochen. Entschieden haben wir nun, die Videokonferenzen mit den Kin- dern noch mehr in den Fokus unseres Angebots zu stellen, da uns die persönliche Videobegeg- nung zwischen Lehrern und Kindern besonders produktiv und beziehungsfördernd erscheint. Die Kolleginnen und Kollegen werden daher vermehrt Videokonferenzen anbieten, durchaus auch in den Nebenfächern, und dafür an den Tagen in dem Fach weniger oder keine Aufgaben hochladen. Ziel soll es sein, dass jeder Lehrer/in bis zu den Pfingstferien mindestens einmal mit allen seinen Klassen in allen seinen Fächern eine Videokonferenz abgehalten hat. Wir verzich- ten dabei bewusst auf eine vorgeschriebene Regelmäßigkeit, da die mediale Ausstattung zu Hause teilweise eingeschränkt ist (z.B. sich teilweise Geschwisterkinder einen PC teilen) und auch der Stundenplan mit dem Abitur und dem Präsenzunterricht flexibel bleiben soll. Das der- zeitige Fernlernangebot unserer Schule erscheint uns weiterhin als sehr gelungen und wird dadurch vielleicht noch persönlicher. Viele Kollegen/innen führen bereits regelmäßige



Videoangebote durch. Die Lehrer/innen werden den Klassen einen Termin vorschlagen. Bitte achten Sie mit darauf, dass Ihr Kind an dem Videounterricht teilnehmen kann. Leider ist derzeit aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr möglich, die äußerst zuverlässige Software ZOOM zu nutzen. Daher werden die meisten Videoangebote über Skype oder BigBlueButton laufen.

Schulbetrieb ab dem 15. Juni

Nachdem wir nun diese Woche mit einer begrenzten Schülerzahl in den Kursstufen wieder in den Präsenzunterricht der Leistungsfächer gestartet sind, zeichnen sich auch für die weiteren Klassenstufen erste Veränderungen im Schulbetrieb ab.

Ab Pfingsten sollen nun wieder alle Klassenstufen in einem rollierenden System mit Präsenzunterricht beschult werden. Dabei soll möglichst jedes Kind zwei Wochen Präsenzunterricht vor den Sommerferien besuchen können. Aus meiner Sicht ist das sehr begrüßenswert um die Kinder wieder in direkten Kontakt zu bringen und den vermeintlich „einsamen“ Alltag wieder anders zu strukturieren und Beziehungsarbeit zu erleichtern. Hinsichtlich des Unterrichts werden wir allerdings erleben, dass der Präsenzunterricht unter den Hygienemaßnahmen komplett anders stattfinden muss und die Schule anders erlebt wird. Um die Hygienevorschriften gewährleisten zu können, sind die Klassenräume in der Regel bei uns mit 12 Kindern belegbar, was zu einem verringerten Raumangebot führt. Das dadurch bedingte rollierende System wird bedeuten, dass nicht die kompletten Klassen an den Schulen sind, sondern Teilgruppen. Die Lehrer aber sind wieder voll umfänglich im Präsenzunterricht und das Abitur eingebunden, was Einschränkungen für die Fernlernangebote der zu Hause verbleibenden Kinder mit sich bringt. Grundsätzlich ergibt sich aus den Vorschriften des Landes eine Art Hierarchie, bei der zuerst die Gesundheit und die damit verbundenen Hygienemaßnahmen stehen. Auf der nächsten Ebene werden wir schauen, mit welchem Personal wir planen können (vgl. Risikogruppen) und was die räumlichen und medialen Gegebenheiten möglich machen. Auf der nächsten Ebene können wir dann die pädagogischen Überlegungen mit einfließen lassen, also die Frage, wie zielführend oder welchen Mehrwert hat das neue Präsenzangebot im Sinne des Unterrichtsstoffs in einer derartigen Konstellation. Anbei finden Sie dazu die Pressemitteilung von Frau Dr. Eisenmann zum angedachten Unterricht nach den Pfingstferien, auch wenn sicherlich Konkretisierungen folgen.

Wir werden bei den nun laufenden Planungen für unsere Schule wie gewohnt darauf achten, Sie und Ihre Kinder bestmöglich begleiten zu können und den Unterricht so zu planen, dass eine gute Lernumgebung zu weiterem Lernerfolg führen kann, sowohl im Schulhaus wie auch beim „Homeschooling“. Wir halten Sie auch weiterhin auf dem Laufenden.

Terminplanungen und Veranstaltungen

Vor den Pfingstferien findet ein pädagogischer Tag statt, weshalb die Kinder am 28. Mai keine Fernlernangebote mehr erhalten werden. Auch findet in der Woche vor den Ferien das schriftliche Abitur mit zahlreichen Aufsichten und Korrekturen statt, weshalb mit einem eingeschränkten Fernlernangebot zu rechnen ist. Wir werden versuchen, die nicht im Abitur eingebundenen



Kolleginnen und Kollegen, beispielsweise in den Nebenfächern, verstärkt in dieser Woche einzuplanen. Am 29. Mai haben wir einen beweglichen Feiertag, also ebenfalls keine Unterrichtsangebote. Allerdings schreiben die Lateiner an diesem Tag Abitur.

Zum Schuljahresende müssen wir nun leider schweren Herzens unser Schulfest, bzw. ein ange-dachtes 10. Jahres Jubiläum, absagen. Sämtliche große Veranstaltungen bleiben wohl noch länger untersagt.

Unsere Schulgottesdienste können wir leider auch nicht wie geplant stattfinden lassen. Vielleicht erhalten Sie von den jeweiligen Klassen Impulse zu den entsprechenden Terminen. Wenn Sie aber gerne wieder Gottesdienste besuchen möchten, habe ich Ihnen anbei die Termine der Pfarrgemeinde Abtsgmünd angehängt. Auch dort kommt es zu speziellen Vorkehrungen, und trotzdem kann es gerade auch in diesen Zeiten Halt bieten und Gottes Gegenwart spürbar machen.

Erweiterte Notbetreuung

Gerne können Sie sich bei Frau Stelzer (stelzer@sjga.de) melden, wenn Sie Bedarf für die erweiterte Notbetreuung haben. Derzeit betreuen wir vier Kinder.

Essens- und Betreuungsgeld

Wir haben uns mit der Stiftung nun darauf verständigt, auch die Hälfte des Betreuungsgeldes zu erstatten. Die Gemeinde Abtsgmünd wird vermutlich für alle Bildungseinrichtungen unterschiedliche Wege gehen, weshalb wir nun diese Entscheidung für unsere Schule getroffen haben. Unsere Schule bietet Ihnen weiterhin eine Lernbegleitung sowie ein Mittagfreizeitangebot in der schul.cloud trotz Corona, weshalb uns diese Halbierung plausibel erscheint.

Bei der Rückerstattung geht es um den halben Monat März, den vollen Monat April sowie den vollen Monat Mai. Wir haben uns auf eine pauschale Rückerstattung verständigt, d.h. 15 Euro für jeden vollen Monat. Somit entsteht die folgende Rechnung:

½ Monat März: $15/2 = 7,50$ Euro

Monat April: $30/2 = 15$ Euro

Monat Mai: $30/2 = 15$ Euro

Rückerstattung Betreuungsgeld insgesamt pro Schüler/in: 37,50 Euro

Das Essensgeld wird Ihnen ebenfalls rückerstattet, allerdings wie bereits angekündigt natürlich vollumfänglich. Dazu Ihnen die folgende Rechnung:

½ Monat März: $52/2 = 26$ Euro

Monat April: 52 Euro

Monat Mai: 52 Euro

Rückerstattung Essensgeld insgesamt pro Schüler/in: 130 Euro



Das Geld wird Ihnen in einer extra Überweisung von 167,50 Euro zum Ende des Monats Mai oder spätestens Anfang Juni rückerstattet.
Für die weiteren Monate bis zu den Sommerferien bleibt nun abzuwarten, wie unser Unterrichtsangebot an der Schule konkret aussehen kann.

Neues Ganztageskonzept

Unserem Schulkalender ist zu entnehmen, dass am kommenden Donnerstag den 14. Mai die Schulkonferenz mit den gewählten Eltern-, Schüler- und Lehrervertretern zusammenkommt. In dieser Konferenz wird nun über die Einführung des Konzepts abgestimmt.
Ab Montag den 11. Mai finden Sie auf unserer Homepage neben dem Erklärvideo die FAQs, die Ihre bisherigen Fragen und Rückmeldungen beantworten und ständig aktualisiert werden. Auch stehen wir weiterhin unter rueckmeldung@sjga.de für Ihre Anmerkungen und Fragen zur Verfügung.

Im Anschluss an die Abstimmung in der Schulkonferenz wird Ende Mai auch die Gesamtmitarbeiterkonferenz entscheiden.
Wir sind aktuell an der Konkretisierung und Planung der Angebote für einen optionalen Mittwochnachmittag. Wir freuen uns sehr auch über das Engagement der SMV (Schülermitverantwortung). Folgend wird eine Umfrage im Sinne einer Anmeldung für einen Mittwochnachmittag, sofern es zu einer Verabschiedung des neuen Ganztageskonzeptes kommt.

Anbei habe ich Ihnen ebenfalls die aktuellen Verordnungen und Schreiben des Kultusministeriums angehängt.

Bitte schauen Sie bei Fragen immer auch in die letzten Newsletter. Sofern sich in einem neuen keine Änderungen ergeben, bleiben immer die letzten Informationen die aktuellen.

Ich wünsche Ihnen abschließend weiterhin viel Geduld, Kraft und vor allem Gesundheit! Bleiben Sie positiv!

Das Sekretariat ist wieder zu den üblichen Schulzeiten geöffnet und erreichbar.

Gerne können Sie sich bei Schwierigkeiten auch bei der Schulleitung melden. Ich bin sowohl per Mail als auch in der Schul.cloud erreichbar.

Mit herzlichen Grüßen

Oliver Stamm im Namen des gesamten Schulleitungsteams